

Die Psychiatrische Institutsambulanz (PIA)

der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie der Havelland Kliniken GmbH bietet ein umfangreiches ambulantes Behandlungsspektrum an.

Die PIA erfüllt einen spezifischen Versorgungsauftrag für psychisch Kranke, die wegen Art, Dauer oder Schwere der Erkrankung eines besonderen Angebots bedürfen.

Die PIA arbeitet eng mit den niedergelassenen Ärzten, komplementären Einrichtungen und dem sozialpsychiatrischen Dienst zusammen.

Wer wird behandelt?

Behandelt werden insbesondere Patienten mit zur Chronifizierung neigenden psychischen Erkrankungen wie

- Schizophrenien
- affektiven Erkrankungen
- schweren Persönlichkeitsstörungen
- Suchterkrankungen
- gerontopsychiatrischen Erkrankungen

bei denen eine langfristige kontinuierliche Behandlung medizinisch notwendig ist.

Das Behandlungsangebot besteht aus

dem gesamten Spektrum psychiatrisch-psychotherapeutischer Diagnostik und Therapie, die von einem multiprofessionellen Team erbracht wird, in Form von:

- Krisenintervention / Notfallbehandlung
- Einzel- und Familiengesprächen
- Gesprächsgruppen
- Ergotherapie
- Entspannungsverfahren
- Bewegungsgruppen
- medikamentöser Behandlung
- Angehörigenberatung
- Hausbesuchen

Aufnahmemodus

Der Zugang zur PIA erfolgt durch Überweisung vom Hausarzt nachdem sichergestellt ist, dass eine ambulante Behandlung bei einem Nervenarzt für den Patienten nicht ausreicht und eine Betreuung durch Mitarbeiter des multiprofessionellen Teams notwendig ist.

Havelland Kliniken GmbH
Psychiatrische Institutsambulanz
Ketziner Straße 24
14641Nauen

Tel.: 03321 / 42 12 13
Fax: 03321 / 42 11 05

Mail: Nauen.PIA@havelland-kliniken.de

Institutsambulanz für Psychiatrie und Psychotherapie in Falkensee



Die Psychiatrische Institutsambulanz (PIA)

der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie der Havelland Kliniken GmbH bietet ein umfangreiches Behandlungsspektrum an.

Die PIA erfüllt einen spezifischen Versorgungsauftrag für psychisch Kranke, die wegen Art, Dauer oder Schwere der Erkrankung eines besonderen Angebots bedürfen.

Die PIA arbeitet eng mit den niedergelassenen Ärzten, komplementären Einrichtungen und dem sozialpsychiatrischen Dienst zusammen.

Wer wird behandelt?

Behandelt werden insbesondere Patienten mit zur Chronifizierung neigenden psychischen Erkrankungen wie

- Schizophrenien
- affektiven Erkrankungen
- schweren Persönlichkeitsstörungen
- Suchterkrankungen
- gerontopsychiatrischen Erkrankungen

bei denen eine langfristige kontinuierliche Behandlung medizinisch notwendig ist.

Das Behandlungsangebot besteht aus

dem gesamten Spektrum psychiatrisch-psychotherapeutischer Diagnostik und Therapie, die von einem multiprofessionellen Team erbracht wird, in Form von:

- Krisenintervention
- Einzel- und Familiengesprächen
- Gesprächsgruppen
- Ergotherapie
- Entspannungsverfahren
- NADA Akupunktur
- Bewegungsgruppen
- medikamentöser Behandlung
- Angehörigenberatung
- Hausbesuchen

Aufnahmemodus

Der Zugang zur PIA erfolgt durch Überweisung vom Hausarzt nachdem sichergestellt ist, dass eine ambulante Behandlung bei einem Nervenarzt für den Patienten nicht ausreicht und eine Betreuung durch Mitarbeiter des multiprofessionellen Teams notwendig ist.

Psychiatrische Institutsambulanz der
Havelland Kliniken GmbH
Dallgower Straße 9
14612 Falkensee

Tel.: 03322 / 27 45 50
Fax: 03322 / 27 45 59

Mail: Falkensee.PIA@havelland-kliniken.de

Institutsambulanz für Psychiatrie und Psychotherapie in Nauen

